

Finanzbericht 2015

Die Einnahmen bzw. Ausgaben des Naturschutzbund NÖ teilten sich im Jahr 2015 folgendermaßen auf die gewünschten Kategorien auf

Ausgaben	
Leistungen für die statutarisch festgelegten Zwecke	355.143,7
Spendenwerbung	-
Verwaltungsaufwand	7.375,34
Sonstiger Aufwand sofern nicht unter Punkt I bis III festgehalten	27.242,06
Zuführung zu Rücklagen und Zweckwidmungen	-
Summe	389.761,1
Einnahmen	
gewidmete Spenden	44.147,73
ungewidmete Spenden	7.952,74
Erbschaft	10.000
Mitgliedsbeiträge	54.897,6
betriebliche Einnahmen aus öffentlichen Mitteln	145.803,88
sonstige betriebliche Einnahmen	45.553,79
Subventionen und Zuschüsse der öffentlichen Hand	19.000
sonstige Einnahmen - Vermögensverwaltung	18,85
Summe	327.374,59

Saldo: - 62.386,51 €

Jahresbericht 2015

Der Naturschutzbund NÖ hat im Jahr 2015 insgesamt folgende Beträge in Form von Spenden eingenommen.

- Ungebundene Spenden: 7.952,74 €
- Erbschaft: 10.000,- €
- Gebundene Spenden: 44.147,73 €
 - Ankauf von Grundstücken
 - Naturfreikauf allgemein: 2.380 €
 - Schwertlilienwiese Moosbrunn: 1.858,4 €
 - Pischelsdorfer Fischawiesen: 16.400,- €
 - Alte Fischaschlingen: 7.592,45 €
 - Feuchtwiese in Blumau: 1.000,- €
 - Kreuzenzianwiese in Kleinhadersdorf: 1.586,65 €
 - Reichenbach: 852,5 €
 - Betreuung unserer Grundstücke: 6.977,73,- €
 - Artenschutzprojekte
 - Ziesel: 1.250,- Euro
 - Vogelfauna Wild: 1.250,- €
 - Fledermäuse Wild: 3.000,- €

Verwendung der ungebundenen Spenden und der Erbschaft:

Die allgemeinen Spenden werden für die Arbeit als Anwalt der Natur aufgewendet.

1. Bei Eingriffen in die Natur, über die wir von aufmerksamen Mitglieder oder auch anderen Personen auf der Bevölkerung aufmerksam gemacht werden, informieren wir in einem Schreiben die zuständige Bezirkshauptmannschaft und bringen den Eingriff zur Anzeige. Um diese Anzeige fachlich fundiert und damit für die Behörde auch schlüssig formulieren zu können, werden im Vorfeld Informationen bei den vor Ort aktiven Personen und Fachexperten eingeholt bzw. auch direkt vor Ort besichtigt. Folgenden Eingriffen wurde 2015 u.a. nachgegangen.
 - Geplante Neubau eines Wasserkraftwerks in Rosenberg am Kamp
 - Eingriffe in die Karlstifter Moore
 - Eingriffe in das Schwarze Moos
 - Geplante Errichtung von Windparkanlagen in naturschutzfachlich sensiblen Gebieten:
 - in der Wild
 - Immendorf im Weinviertel
 - Ebreichsdorf
 - Trumau
 - Wiederherstellung eines Kammolchlebensraumes in Breitenau im Steinfeld
 - Erhaltung des GÜPL Völtendorf als Lebensraum seltener und gefährdeter Arten
 - Kein HW-Retentionsbecken in der Hagenbachklamm
 - Schutz des Luchses
 - Erhaltung der Tullnerfelder Donauauen
 - uvm.

Verwendung der gebundenen Spenden:

1. Grundankauf

1.1. 2015 gingen folgende Grundstücke in den Besitz des Vereins über:

Gebiet	Verkäufer	PNr.	KG	Größe Fläche	Anteil am Eigentum	Fläche (Anteil) in m ²	Kosten (in Euro)	Ankauf
Schwertlilienwiese in Moosbrunn								
	Andreas Kögl	730	Moosbrunn	1.837	1/1	1.837,0	2.572,00	Spende
	Andreas Kögl	707	Moosbrunn	2.466	1/1	2.466,0	5.721,00	Spende
	Andreas Kögl	702	Moosbrunn	1.790	1/1	1.790,0	2.506,00	Spende
	Johann SAILER, 2240 Moosbrunn, Hauptpl. 15	699	Moosbrunn	1.243	1/1	1.243,0	1.616,00	Spende
Reißbachwiesen bei Litschau								
	Stadtgem. LITSCHAU	354	Reichenbach	1.500	1/1	1.500,0	750,00	Spende
Pischelsdorfer Fischawiesen – nord								
	Josef SEYER	2395	Pischelsdorf	5.915	1/1	5.915,0	54.744,60	Spende
	Josef SEYER	2394	Pischelsdorf	17.886	1/1	17.886,0		Spende
Kreuzenzianwiesen bei Poysdorf								
	Heinrich LOLEY u. Mitbes.	2284	Altruppersdorf	3.054	1/1	3.054,0	1.379,70	Spende
	Heinrich LOLEY u. Mitbes.	2283/2	Altruppersdorf	1.046	1/2	523,0		Spende
	Heinrich LOLEY u. Mitbes.	2282	Altruppersdorf	1.440	1/2	720,0		Spende
	Heinrich LOLEY u. Mitbes.	2281	Altruppersdorf	604	1/2	302,0		Spende
Enzianwiese Blumau								
	Kurt Kienast	1272/1	Blumau an der Wild	36.925	3/10	11.077,5	1.000,00	Spende
Summe						48.313,5	70.289,30	

- 1.2. Spenden für den Naturfreikauf allgemein: Die Spenden werden in den seltensten Fällen im jeweiligen Jahr der Spende ausgegeben, da wir zunächst einen bestimmte Summe haben müssen, um ein in Aussicht stehendes Grundstück erwerben zu können. Die Spendenmittel liegen zweckgebunden auf unserem Konto.
- 1.3. Schwertlilienwiese in Moosbrunn. Vier Parzellen wurden 2015 angekauft (siehe Tabelle). Ein Teil der dafür erforderlichen Gelder ging 2015 ein, weitere Gelder stammen aus vorangegangenen Jahren und waren zweckgebunden am Konto.
- 1.4. Feuchtwiesen in den Pischelsdorfer Fischawiesen. Zwei Parzellen wurden 2015 angekauft (siehe Tabelle). Ein Teil der dafür erforderlichen Gelder ging 2015 ein, weitere Gelder stammen aus vorangegangenen Jahren und waren zweckgebunden am Konto.
- 1.5. Alte Fischaschlingen: Die Vorarbeiten für den Ankauf wurden 2015 durchgeführt, der Kauf erfolgt 2016, die Gelder sind zweckgebunden am Konto.
- 1.6. Lungenenzianwiese in Blumau: 3/10 der Parzelle wurden 2015 angekauft (siehe Tabelle)
- 1.7. Kreuzenzianwiese in Kleinhadersdorf. Vier Parzellen wurden 2015 angekauft (siehe Tabelle)
- 1.8. Reißbachwiese in Litschau: Eine Parzelle wurden 2015 angekauft (siehe Tabelle)

2. Spenden für die Betreuung von Grundstücken: Zahlreiche unserer Grundstücke werden mithilfe Freiwilliger gepflegt. Diese Einsätze bedürfen der Koordination und Organisation. Weiters sind einige Grundstücke an Landwirte verpachtet bzw. zur Bewirtschaftung überlassen und werden von diesen nach unseren fachlichen Vorgaben gepflegt. Die zweckgebundenen Spendenmittel werden für die Erbringung dieser Leistungen (Personalkosten und Fahrkosten) aufgewendet.
3. Spenden für Artenschutzprojekte
 - 3.1. Ziesel: Der Naturschutzbund NÖ arbeitet seit 2005 für den Zieselschutz (www.zieselschutz.at und www.no-e-naturschutzbund.at). Nicht alle getroffenen Maßnahmen können über geförderte Projekte gedeckt werden.
 - 3.2. Vogelfauna Wild: In der Wild ist die Errichtung eines Windparks geplant. Ein Windpark hat Auswirkungen auf die Vogelfauna. Um diese Auswirkungen besser abschätzen zu können, wurde die Vogelfauna untersucht.
 - 3.3. Fledermäuse der Wild: In der Wild ist die Errichtung eines Windparks geplant. Ein Windpark hat Auswirkungen auf die Fledermausfauna. Um diese Auswirkungen besser abschätzen zu können, wurde die Fledermausfauna untersucht.

**Für die Verwendung der Spenden und für den Datenschutz verantwortlich ist das
Leitungsorgan des Vereins: der Vorsitzender Univ.-Prof. Dr. Walter Hödl, die Kassierin
Marietta Gradwohl und die Schriftführerin Christine Hajek**

